wandlung des Zinsfusses ist bis 1./7. 1922 ausgeschlossen. Aufgelegt 5./10. 1912 M. 30 000 000 zu 99.25%, ferner 21./1. 1913 weitere M. 20 000 000 zu 99.25%. Kurs Ende 1912—1914: In Berlin: 99.25, 97.60, 97*%.

Zahlst. für alle Anleihen: Berlin: Stadthauptkasse, Königl. Seehandlung (Preuss. Staatsbank), Deutsche Bank, Preuss. Central-Genoss. Kasse, Disconto-Ges., Bank f. Handel u. Ind., Nationalbank für Deutschland, Dresdner Bank, A. Schaaffh. Bankverein, Berl. Handels-Ges., S. Bleichröder, Commerz- u. Disconto-Bank, Delbrück Schickler & Co., F. W. Krause & Co., Mendelssohn & Co., Mitteldeutsche Creditbank; Frankf. a. M.: Deutsche Effekten- u. Wechsel-Bank, Dresdner Bank; Breslau: Schles. Bankverein, Bank für Handel u. Ind., Eichborn & Co. u. dessen Fil. in Görlitz, S. L. Landsberger; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Cöln: Leopold Seligmann, A. Levy; Strassburg: A.-G. für Boden- u. Kommunalkredit; Hamburg: Vereinsbank; Dresden: Mitteldeutsche Privat-Bank; Leipzig: Mitteldeutsche Privat-Bank, Hammer & Schmidt; Brüssel: Deutsche Bank Succursale de Bruxelles, F. M. Philippson & Co. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Für verloste, aber nicht rechtzeitig zur Einlösung vorgelegte Anleihescheine u. Schuldverschreib. werden bis auf weiteres 2% Depositalzinsen gewährt vom Verlosungstermin bis

zum Letzten des dem Tage der Vorlegung vorangegangenen Monats.

Berlin-Lichtenberg.

 $4^{\circ}/_{0}$ Anleihe v. 22./9. 1900. M. 2000000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom, 1./4. 1902 ab durch Ankauf oder Verl. im Nov. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. 1¹/₂⁰/₀ u. Zs.-Zuwachs binnen 34 Jahren; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Berlin-Lichtenberg: Stadthauptkasse; Berlin: Delbrück Schickler & Co. Aufgel. in Berlin 13./3. 1901 zu 100.50%. Kurs in Berlin Ende 1901—1914: 102.30, 102.25, 102.10, —, 101, 101.10, 98.80, 100.50, 100.30, 99.40, —, 95.50, 95.50*%. Verj. der Zs.-Scheine 4 J. (K.), der verl. Stücke 30 J. (F.)

Stadt-Anleihe It. Priv. vom 24./11. 1909 im Gesamtbetrage von M. 12500000, davon

begeben:

4% I. Ausgabe. M. 8000000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im Okt. (zuerst Okt. 1911) per 1./4. des folg. Jahres mit jährl.

Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im Okt. (zuerst Okt. 1911) per 1./4. des folg. Jahres mit Jahrl. wenigst. 2% u. Zs.-Zuwachs v. 1./4. 1911 ab bis spätest. Ende 1940; verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. frühest. zum 1./4. 1917 zulässig. Zahlst.: Berlin-Lichtenberg: Stadthauptkasse; Berlin: Disconto-Ges. nebst sämtl. Niederlass., Berliner Handels-Ges. Aufgelegt 4./4. 1910 M. 8 000 000 zu 100.50%. Kurs in Berlin Ende 1910—1914: 100.30, 99.80, 96.50, 93.60, 94.60*%. Verj. der Zinsscheine 4 J. (K.), der verl. Stücke 30 J. (F.)

4% II. Ausgabe. M. 4500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im Okt. (zuerst 1912) per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 2% u. Zs.-Zuwachs v. 1./4. 1912 ab bis spät. Ende 1941; verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. frühestens zum 1./4. 1917 zulässig. Zahlst.: Berlin-Lichtenberg: Stadthauptkasse; Berlin: Seehandlung. Bank für Handel u. Ind., Commerz- u. Disconto-Bank. Delbrück Schickler & Co. Seehandlung, Bank für Handel u. Ind., Commerz- u. Disconto-Bank, Delbrück Schickler & Co., Dresdner Bank, Hardy & Co. G. m. b. H., Nationalbank für Deutschland, Disconto-Ges., Gebr. Schickler; Cöln: A. Schaaffhaus. Bankverein A.-G.; Frankf. a. M.: L. & E. Wertheimber; Hamburg: M. M. Warburg & Co.; Posen: Ostbank für Handel u. Gewerbe. Eingeführt in Berlin im Juni 1911. Kurs mit 4% Ahleihe von 1909 I. Ausgabe zus.notiert.

4% Stadt-Anleihe vom 18./8. 1913. M. 9 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000.

Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1915 ab durch Ankauf oder Verlos. im Okt. (zuerst Okt. 1915) per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 2½% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1939; verstärkte Tilg. u. Gesamtkünd. bis 1./4. 1924 ausgeschlossen. Zahlst.: Berlin-Lichtenberg: Stadthauptkasse; Berlin: Seehandlung, Bank für Handel u. Ind., Commerz- u. Disconto-Bank, Delbrück Schickler & Co., Disconto-Ges., Dresdner Bank, Hardy & Co. G. m. b. H., Nationalbank für Deutschland, Gebr. Schickler; Cöln: A. Schaaffhaus. Bankverein, A.-G.; Frankf. a. M.: Dresdner Bank, Bank für Handel u. Ind., L. & E. Wertheimber; Hamburg: Bank für Handel u. Ind., Commerz- u. Disconto-Bank, Dresdner Bank, M. M. Warburg & Co.; Posen: Ostbank für Handel u. Gewerbe. Aufgelegt 21./2. 1914 M. 9 500 000 zu 94.90%. Kurs in Berlin 25./7. 1914: 94.70*%.

31/2% Anleihe vom 6./3. 1899 der früheren Landgemeinde Boxhagen-Rummelsburg.

M. 2 200 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres oder durch Ankauf mit jährl. wenigstens $1^1/4^9/_0$ u. Zs.-Zuwachs von 1902 bis spät. 1940; Verstärk. u. Totalkünd. nur mit Genehm. der Bank f. Handel u. Ind. zulässig. Zahlst.: Berlin-Lichtenberg: Stadthauptkasse; Berlin: Bank f. Handel u. Ind., Hardy & Co., G. m. b. H. Aufgelegt in Berlin 2./6. 1899 zu 94.60%. Kurs in Berlin Ende 1899—1914: 93, 89.25, 95.20, 99, 99, 98.25, 98.10, —, 90, 91.50, 92.60, 90.50, 90, 88.50, 87.75, 87.50^{*0} . Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. n. F.

Landgemeinde Berlin-Lichterfelde.

 $3^1/2^0/_0$ Anleihe von 1896. M. 2 321 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verlosung im Dezember per 1./4. mit $1^1/2^0/_0$ und Zs.-Zuwachs; Verstärkung und Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Gross-Lichterfelde: Gemeindekasse; Berlin,